

# Von der Teilung bis zur Wiedervereinigung



1



2



7



8



3



9



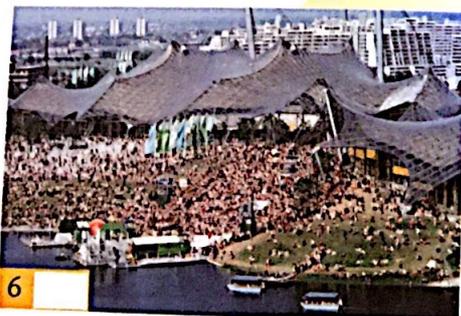
4



10



5



6



11

## 1 DDR (1) oder Bundesrepublik Deutschland (2)?

a Wo ist es passiert? Ergänzen Sie.

- a In der 1 bestimmt der Staat die wirtschaftliche Entwicklung. Dazu beschließt er einen Fünfjahresplan. Dort steht genau, welche Dinge produziert werden und wer diese Dinge produziert. Der Wiederaufbau geht langsam voran.
- b Die USA unterstützen finanziell die westdeutsche Wirtschaft („Marshallplan“). Die Wirtschaft wächst in der     sehr schnell; die Menschen haben bald genug zu essen und Geld für den Konsum. Man spricht vom „Wirtschaftswunder“.
- c Am 17. Juni 1953 gehen die Arbeiter in der     auf die Straße. Sie demonstrieren für bessere Lebens- und Arbeitsbedingungen. Gegen Mittag rollen sowjetische Panzer am Potsdamer Platz in Berlin an und der „Volksaufstand“ wird blutig beendet.
- d 1955 treten die beiden deutschen Staaten unterschiedlichen Militärbündnissen bei: Die     wird am 6. Mai 1955 Mitglied der NATO; die     wird am 14. Mai 1955 Mitglied des neuen „Warschauer Pakts“. Damit ist die Trennung der westlichen und der östlichen Staaten (des sog. Ostblocks) in Europa abgeschlossen. Die Zeit des Rüstungswettbewerbes zwischen den Westmächten und dem Ostblock bezeichnet man als „Kalten Krieg“.
- e In der     sind viele Menschen unzufrieden – aus politischen und wirtschaftlichen Gründen. Viele von ihnen fliehen nach Westdeutschland. Die     schließt 1961 die Grenzen, baut die Berliner „Mauer“ und nennt diese „Antifaschistischer Schutzwall“.
- f Ende der Sechzigerjahre protestieren viele Studenten in der     gegen die Konsumgesellschaft und gegen die Wertvorstellungen ihrer Eltern. Sie wollen mehr Freiheit und Demokratie.
- g Unter Bundeskanzler Willy Brandt (1969–1974) unterzeichnet die Regierung der     die sogenannten Ostverträge. Damit erkennt die     die Grenzen zur DDR, Sowjetunion, Tschechoslowakei und zu Polen an. Eine besondere Geste war Brandts Kniefall vor dem Ehrenmal des jüdischen Gettos in Warschau am 7. Dezember 1970. Diese Geste spielte eine wichtige Rolle bei der Entspannung zwischen Ost und West. Die beiden deutschen Staaten nehmen gleichberechtigte Beziehungen zueinander auf. Damit wird der Beitritt von der Bundesrepublik Deutschland und der DDR zur UNO möglich (September 1973).
- h In den Siebzigerjahren wird in der     der Umweltschutz zu einem wichtigen politischen Thema. Besondere Proteste gibt es vor allem gegen den Bau von Atomkraftwerken. 1980 wird die Partei „Die Grünen“ gegründet, die sich am Anfang vor allem für den Umweltschutz engagiert.
- i In der     finden im August und September 1972 die Olympischen Sommerspiele statt. Die Spiele werden in München ausgetragen und stellen einen neuen Teilnehmerrekord auf: 122 Mannschaften und mehr als 7000 Athleten nehmen an den Spielen teil. Überschattet werden die Spiele durch die Geiselnahme und Ermordung elf israelischer Athleten.
- j Im März 1970 treffen sich in Erfurt Willy Brandt, der Bundeskanzler der     , und Willi Stoph, Ministerpräsident der     , zu einem Gipfeltreffen, bei dem es zur ersten deutsch-deutschen Annäherung kommt.

b Ordnen Sie die Texte den Fotos auf der linken Seite zu.